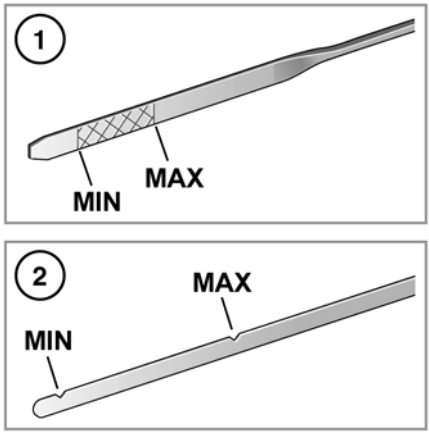
PRÜFEN DES MOTORÖLSTANDS

Das Motoröl wöchentlich prüfen. Bei einem starken oder plötzlichen Abfall des Ölstands qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

Der Ölstand darf niemals unter die untere Markierung bzw. Kerbe auf dem Ölmessstab fallen.

Wird die Meldung **MOTORÖLSTAND NIEDRIG** angezeigt, den Motor abstellen, sobald dies sicher möglich ist und qualifizierte Hilfe hinzuziehen. Den Motor erst wieder anlassen, nachdem die Ursache beseitigt wurde.



1. 2.0L-Benzinmotor
2. 2.2L-Dieselmotor-Ölmess-Stab

VOR DEM PRÜFEN DES MOTORÖLSTANDS

Vor dem Prüfen des Ölstands Folgendes sicherstellen, dass:

- Das Fahrzeug auf ebenem Boden steht.
- Das Motoröl kalt ist.

Hinweis: *Sollte es erforderlich sein, den Ölstand zu prüfen, solange der Motor noch heiß ist, den Motor abstellen und das Fahrzeug 5 Minuten lang stehen lassen, damit das Öl wieder in die Ölwanne zurücklaufen kann. Den Motor nicht anlassen.*

Der Ölstand kann wie folgt geprüft werden:

1. Den Ölmess-Stab herausziehen und ihn mit einem fusselfreien Tuch abwischen.
2. Den Ölmess-Stab wieder ganz einführen und erneut herausziehen, um den Ölstand zu prüfen.

Im Allgemeinen gilt für den Ölstand auf dem Ölmess-Stab Folgendes:

- Liegt der Ölstand auf dem Ölmess-Stab näher an der oberen Markierung oder Kerbe als an der unteren, kein Öl nachfüllen.
- Liegt der Ölstand näher an der unteren Markierung bzw. Kerbe als an der oberen, 0,5 Liter (1 Pint) Öl nachfüllen.
- Liegt der Ölstand unter der unteren Markierung bzw. Kerbe, für den Dieselmotor 1,5 Liter (2,6 Pints) Öl und für den Benzinmotor 0,8 Liter (1,4 Pints) Öl nachfüllen. Den Ölstand nach weiteren 5 Minuten erneut prüfen.

MOTORÖL NACHFÜLLEN

Die Fahrzeuggarantie kann erlöschen, wenn Schäden durch die Verwendung eines Motoröls verursacht werden, das nicht der erforderlichen Spezifikation entspricht.

Entspricht das Öl nicht der erforderlichen Ölspezifikation, können übermäßiger Motorverschleiß, Ölrückstände und Ablagerungen sowie erhöhte Umweltverschmutzung die Folge sein. Auch kann ein Motorausfall die Folge sein.

Ein Überfüllen mit Öl kann zu einem schweren Motorschaden führen. Öl sollte in kleinen Mengen unter wiederholtem Prüfen des Ölstands nachgefüllt werden, damit der Motor nicht überfüllt wird.

1. Verschlussdeckel des Öleinfüllstutzens abnehmen.